12. Jahrgang

Ausgabe 4 Juli/August 2009

Der Billstedter

Zeitschrift des Bürger- und Kommunalvereins Billstedt von 1904

Das Kirchweihfest und die Fiesta musica waren der Hit des Junis – aber Hafenschlick ist noch immer unerwünscht…
(Foto: Dieter Niedenführ)

Kostenlos! Lesen – Weitergeben! Mitnehmen!

BESTATTUNGEN SCHULENBURG GMBH

Tel. 736 736 32 (Tag + Nacht)
Möllner Landstr. 71, 22117 Hamburg-Billstedt

Beratung im Trauerfall - Hausbesuch
Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorgeberatung
Auf Wunsch Zusendung von Preisbeispielen

WOLTERS
Nr. S 800076
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
VdS
VdS-anerkannte Errichterfirma für Einbruchmeldeanlagen

Zertifiziert für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675

Elektrotechnische Anlagen
Schiffbeker Weg 22 • 22111 Hamburg

- Industrie-Anlagen
- Freiflächen-Heizsysteme
- Mittelspannungs-Anlagen
- Video-Überwachungssysteme
- Brandmeldeanlagen
- Einbruchmeldeanlagen (VdS)
- Datennetztechnik
- Lichttechnik

Fernruf (040) 734 33 70 · Telefax (040) 732 47 71
e-mail Wolters@woltersgmbh.de

Über 115 JAHRE gegr. 1890
www.alwin-mueller.de

INNUNGSMITGLIED UND MEISTERBETRIEB
Alwin Müller & Sohn GmbH

GAS GEMEINSCHAFT
Wir meistern Erdgas
Mitglied der Gas-Gemeinschaft Hamburg e.V.

BAUKLEMPNEREI
KUNDENDIENST
GASHEIZUNG
ROHRREINIGUNG
SANITÄRE ANLAGEN
WARMWASSER
WARTUNG
SIELKAMERA

BILLBROOKDEICH 277 · 22113 HAMBURG
Telefon 040/731 38 69 · Fax 040/713 35 49

SCHLACHTEREI
STÖCK UND SOHN GmbH
Billwerder Billdeich 36 a · 22113 Hamburg
Tel.: 040/731 30 16 · Fax: 040/732 73 03

Öffnungszeiten:
Mo 6.00-13.00 Uhr
Di - Fr 6.00-13.00 Uhr
15.00-18.00 Uhr
Sa 6.00-12.00 Uhr

Wir freuen uns Ihnen anbieten zu können:
Aus eigener Schlachtung: Rinder und Schweine aus den Marschlanden! Wir sind in Hamburgs Osten die einzige Schlachterei, die noch selbst in ihren eigenen Räumen schlachten darf.
Das Plus: stressfreie Tiere – sehr gutes Fleisch!

Angebote Juni/Juli

Holzfällersteak	kg	4,90
Nackensteak mariniert	kg	8,90
Schinkenwurst und Rostbratwurst	kg	8,90
Bauernbratwurst	kg	9,90

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!!
Wir liefern auch ins Haus! Anruf genügt!

Bestattungsinstitut
IHLENFELD
seit 1932

- Erd-/Feuer-/ Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht dienstbereit

www.bestattungen-ihlenfeld.de info@bestattungen-ihlenfeld.de

BILLSTEDTER HAUPTSTRASSE 39 ☎ 040/732 02 99
KAPELLENSTRASSE 31 ☎ 040/712 00 55

GRABMALE
PETER SCHRÖTER
DIREKT AM ÖJENDORFER FRIEDHOF
MANSHARDTSTRASSE 147
22119 HAMBURG
TELEFON 732 11 12
FAX 732 36 54
SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG

Der Billstedter

Herausgeber: Bürger- und Kommunalverein Billstedt von 1904
Geschätsstelle: Bärbel Niewöhner
Steinbeker Weg 56, 22117 Hamburg
Tel.: 040-718 99 190
Fax: 040-718 99 191
info@buergerverein-billstedt.de
Verlag: Soeth-Verlag Ltd.
Markt 5, 21509 Glinde
Tel. (040) 18 98 25 65
Fax (040) 18 98 25 66
Email: info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de
Redaktion: Dieter Niedenführ
Karl-Strutz-Weg 31b,
22119 Hamburg
Tel. (040) 73 67 24 35
Fax (040) 73 60 09 64
Der.Billstedter@gmx.de
Druck: Druckerei Wendt
Hinschenfelder Str. 38
22041 Hamburg
Tel. (040) 6 94 29 20
Fax (040) 6 95 66 14
e-mail: info@druckerei-wendt.de

„Der Billstedter" erscheint zweimonatlich in den ungeraden Monaten
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1. 2007
Artikel und Berichte etc., die namentlich oder durch Initialen unterzeichnet sind, erscheinen außer Verantwortung der Redaktion. Für unverlangt eingesandte Artikel und Bilder entstehen weder Honorarverpflichtung noch Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Zunächst einmal...

Liebe Leserin, lieber Leser!

Sicherlich haben auch Sie regen Anteil an den vielfältigen Veranstaltungen während der Kirchsteinbeker Kirchweih und der Fiesta musica genommen.

Immerhin agierte der Vorsitzende unseres Bürgervereins in einer beklatschte Rolle in dem hervorragend inszeniertem Stück „3 mal Kirchsteinbek“ – in dem auch der „Steinbeker Funke“ eine beinerweichende Rolle als hochprozentiger Magenbitter spielte.

Vermutlich einmalig war, was die Gemeinde und Zuschauer in dem Kirchsteinbeker Gotteshaus erlebten – es sei denn, es kommt zu einer Neuansetzung im Kulturpalast…

Die Bläsergruppe Wind & Brass wiederum umgab die Lesung der Schöpfung op platt mit einem beeindruckenden konzertanten Rahmen.

Fazit: Eine gelungene Kirchweihwoche!

Unsere vergangene Ausgabe beschäftigte sich mit der jüngsten Vergabe eines Portugalesers an unseren Vorsitzenden Jörn Petersen. Zu den (ersten) Empfängern aus den Reihen des Billstedter Bürgervereins gehörten auch die verdienten Herbert und Leni Eckhoff – diesen Hinweis von Herrn Kluge gebe ich hier gern weiter.

Ende Juni fand auf Einladung des Grundeigentümervereins Billstedt eine Anhörung zur Deponie Kirchsteinbek statt. Das Ergebnis: Die HPA verspricht ein „ergebnisoffenes Standortsuchverfahren“ für einen endgültigen Schlickberg. Diese Äußerung wurde von den vielen Billstedter Zuhörern mit Interesse registriert – allein es fehlt der Glaube daran, dass dieser neue Standort ein anderer sein wird als der alte!

Ende des Jahres werden wir mehr wissen. Der AK Schlick verfolgt das Geschehen mit gesunder Skepsis.

Am 12. September findet wieder die beliebte Barkassen-Fahrt auf der Bille statt. Da unser Schiff ein kleines mit geringem Tiefgang ist, empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung. Der Törn wird sachkundig über Natur und Geschichte des Flusses kommentiert.

Und dann sieht man sich zur achten LichterKunst im Schleemer Park wieder – ischa schon Kult!

Einen schönen Sommer wünscht

Ihr DerBi

WIND & BRASS heizt die fiesta an *(Foto: dn)*

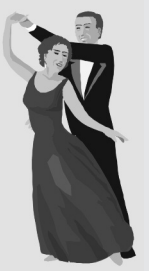
Nächste Seniorentreffen

3. September

mit Bingo

Zum Vormerken:
8. Oktober
und 5. November
jew. 14.00 bis 17.00 Uhr

Bernd Johannes
Telefon 732 89 64



HOTEL PANORAMA
HAMBURG-BILLSTEDT
* * * *

FEIERLICHE ANLÄSSE

Wir haben für jeden Anlass das passende Angebot!
Familienbuffets bieten wir ab € 27,50 inkl. Säften und Kaffee an, die Getränkepauschale inkl. Tischdekoration für € 29,00.
Als kleines Dankeschön für die Buchung erhält der Gastgeber gratis einen Frühstücksgutschein für 2 Personen.
Gern senden wir Ihnen unsere Angebote und beraten Sie individuell – Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

TANZTEE

Wir wünschen allen Tänzern einen schönen Sommer.
Der Startschuss für die Herbstsaison fällt am
Sonntag, den 27. September 2009.
Wir freuen uns auf ein beschwingtes Wiedersehen.

SILVESTER 2009

Begrüßen Sie das neue Jahr an Bord der „MS Panorama“ in unserem maritim dekorierten Festsaal.
Wir servieren Köstlichkeiten aus den Häfen der Welt im glamourösen Flair eines Captain´s Dinners.
Eintritt € 79,00 inklusive Seemannscocktail, Traumschiffbuffet und Mitternachtssnack

Die o.g. Preise verstehen sich pro Person.

Reservierungen 040 / 733 59 – 159, Billstedter Hauptstr. 44 – 48

Bericht von der Anhörung der HPA

zum Thema Deponie in Kirchsteinbek am 23.06.09

Eingeladen hatte der Grundeigentümer Verein Billstedt zu einer öffentlichen Anhörung mit Vertretern der HPA zum Thema der geplanten Deponie in Kirchsteinbek. Die HPA war mit drei Vertretern erschienen. (Herr Kaschel, Herr Emsländer und Frau Dr. Maaß)

Zur Überraschung aller Teilnehmer der Veranstaltung verkündete der Vertreter der HPA Herr Kaschel in seinem Vortrag eine neue Herangehensweise. Die HPA führt ab sofort ein ergebnisoffenes Standortsuchverfahren durch. Im Rahmen dieses Suchverfahrens ist das Altspülfeld Kirchsteinbek lediglich ein möglicher Standort unter anderen. Die folgenden Punkte werden dabei berücksichtigt:

Ein unabhängiger Gutachter wird bis zum Jahresende 2009 die ergebnisoffene hamburgweite Standortsuche durchführen.

Die Kriterien werden mit den zuständigen Behörden BSU und BWA abgestimmt.

Zusätzlich werden die maßgeblichen Umweltverbände an der Kriterienabstimmung beteiligt.

Im Juli 2009 beginnt das Standortsuchverfahren. Es bezieht das gesamte Stadtgebiet Hamburgs mit ein. Das Ergebnis soll bis Ende 2009 festliegen.

Dies bedeutet, dass sich das Planfeststellungsverfahren bis in das Jahr 2011 verschieben wird.

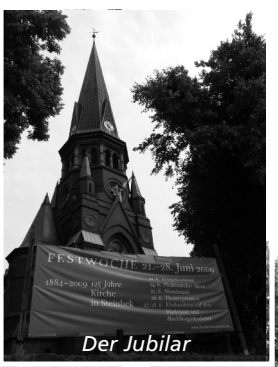
Soweit so gut. Das Misstrauen der Billstedter gegenüber den neuen Plänen der HPA kam in der anschließenden Diskussion zum Ausdruck. Insgesamt lässt sich jedoch feststellen:

Billstedt hat Zeit gewonnen. Insofern hat sich der bisherige Widerstand gegen die Schlickdeponie der engagierten Billstedter doch ausgezahlt.

Der Arbeitskreis „Kein Schlick in Billstedt“ bedankt sich beim Grundeigentümer Verein Billstedt, dass er diese Veranstaltung ermöglicht hat.

Einige Eindrücke von der Fiesta musica

Kirchweih für jung und alt



Der Jubilar

Nur fliegen ist schöner…

Gaaanz viele Brautpaare fanden sich vor ihrer Hochzeitskirche ein…

(Fotos: dn)

Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten · Antennen- und Sprechanlagen

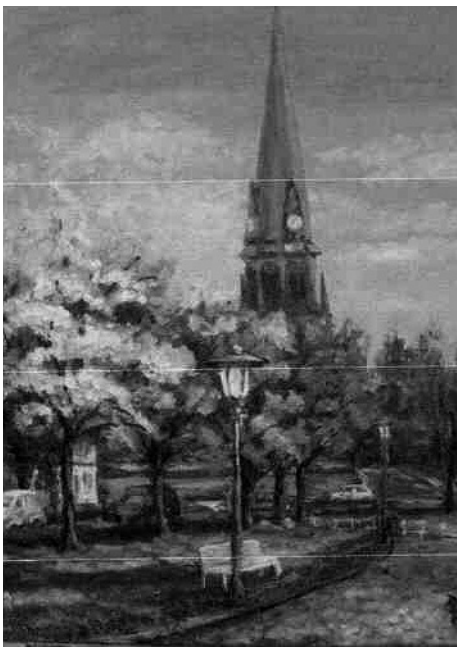
JÜRGEN REBEHN ELEKTROANLAGEN GMBH

Mühlenstieg 9 · 22041 Hamburg · Telefax 040/713 905-22 · ***Telefon 040/713 905-0***

Ausstellung Im „Schrebers“

(Kulturpalast Im alten Wasserwerk)

In einer von dem Organisationsteam der Mümmeimannsberger Kunst- und Kulturtagen (Heidi Ziolkowski und Werner Vogel) gestaltender Ausstellung werden die Öl- und Acrylbilder unseres Bürgervereinsmitgliedes Rosemarie Flato gezeigt. Die Vernissage zeigt Bilder mit Motiven aus Hamburg (auch Billstedter Motive) Es werden aber auch Blumen und andere Landschaftsbilder dargestellt.
Die Billstedter Künstlerin ist 1936 in Hamburg-Horn geboren. Sie besuchte die Realschule am Pachthof in Horn. In der Schulzeit entdeckte sie Ihre Leidenschaft zur Malerei. In einem Fernstudio in Grafik und in Malkursen der Volkshochschule erwarb sie weitere Kenntnisse. Sie studierte in den letzten 10 Jahren regelmäßig bei dem Friedrichstädter Maler Thomas Freund, der ihre Werke stark beeinflusste.
In den drei Ausstellungen der Malerin fanden ihre Bilder großen Anklang. Auf den Mümmelmannsberger Kunst- und Kulturtagen 2008 wurde ihr Bild „Meer der Farben“ mit einem 2. Preis ausgezeichnet
Die Ausstellung wurde mit einer Laudatio von dem Bürgerschaftsabgeordneten Philipp Sebastian Kühn eröffnet.



Rosemarie Flato, 2009, Ölbild 50 x 70 cm

Gezeigt werden die Bilder bis zum 27.08.2009 täglich von 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr im Restaurant „Schrebers“ im Öjendorfer Weg 308. Der Eintritt ist frei.

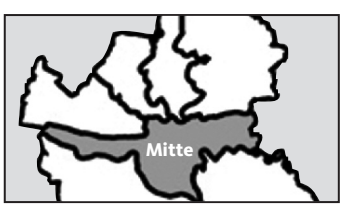
Zeichnen und Malen für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Hobbykünstler können sich den folgenden Termin schon einmal vormerken. Am **23.9.09** startet ein neuer Mal- und Zeichenkurs über **7 Termine an der VHS-Billstedt**, an dem Erwachsene und junge Menschen ab 16 Jahren teilnehmen können. Immer **mittwochs von 16-18 Uhr** stehen die Grundlagen des Zeichnens und Malens sowie die Vertiefung vorhandener Kenntnisse auf dem Programm.
Geübt werden z.B. Perspektive, Proportionen, räumliche und farbige Darstellung von Stillleben, Landschaften, Personen, Architektur und abstrakte Motive. Verschiedene Zeichen- und Malmaterialien (z.B. Bleistift, Kohle, Kreide, Aquarell, Gouache, Acryl) werden vorgestellt. Alle Techniken werden von der Kursleiterin Britta van Hoorn Schritt für Schritt erklärt und auch vorgeführt.
Die Kursgebühr beträgt 60,- €.
Informationen und Anmeldung:
VHS Billstedt und Bergedorf,
Tel: 725 40 80

Mit dir
über den Deich
geschaut
bis auf den Grund
überschritten
Moore, Bäche
wadentief
durchwandert
auf Stromschnellen
treiben lassen
zwischen Baum und Borke
gefühlt

Bärbel Niewöhner

Die CDU in Hamburg-Mitte: Stark vor Ort.



Mitmachen und gemeinsam für **Billstedt** und **Horn** aktiv werden.
Ideen vorschlagen und zusammen mit der **CDU** umsetzen!
Schreiben Sie uns – gemeinsam können wir viel erreichen!
*Ihre CDU-Bezirksabgeordneten für **Billstedt** und **Horn***

CDU-Bezirksfraktion Hamburg-Mitte
Klosterwall 4, I. Stock • 20095 Hamburg • Tel.: (040) 32 63 52 • Fax: (040) 32 64 42
www.cdu-fraktion-hamburg-mitte.de • E-Mail: info@cdu-fraktion-hamburg-mitte.de

Wir sind Mitte:
Politik für die wachsende Stadt.

CDU Bezirksfraktion Hamburg-Mitte

Friseur PAAS auch bei Ihnen zu Hause!

Einfach anrufen und
Termin vereinbaren:

friseurPAAS
Gisela Paegelow
Schiffbeker Weg 82
22119 Hamburg
Fon 731 42 70
Fon 732 80 29

DAMEN · HERREN · KINDER
HAARPFLEGEPRODUKTE
KOSMETIK
MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE
NAGELMODELLAGE

http://www.friseurpaas.de

Fortsetzung aus Ausgabe 3, Seiten 10 und 11

„Aufbau Ost“ nicht mit Abbau von Natur -

Für weitere ökologische Handlungsziele in der Stadtentwicklung von Billstedt-Horn

Funktionsräume für biologische Vielfalt Ost

Man vermisst im Entwicklungskonzept „Schau nach Osten“ Handlungsziele, die u.a. darauf eingehen, dass im Entwicklungsraum zahlreiche gefährdete und in Hamburg seltenere biologische Arten nachgewiesen wurden. Wenn in Billstedt-Horn Arten vorkommen, für die in Hamburg in den letzten Jahrzehnten Arealverluste von über 50 oder über 60 % zu verzeichnen waren, welche Schlüsse werden daraus gezogen, und welche Ziel- und Handlungskonzepte leitet man daraus für Stadtentwicklung ab?

Warum stellt Erhalt biologischer Vielfalt nicht eines von übergeordneten Schwerpunktthemen im Entwicklungskonzept dar? Vor dem Hintergrund des weltweiten Verlustes von 150 – 200 Arten pro Tag beinhaltet die von der Bundesregierung vorgestellte nationale Biodiversitätsstrategie von 2007 u.a., bis 2010 für alle Flächen der öffentlichen Hand ausdrücklich Belange zum Erhalt biologischer Vielfalt zu berücksichtigen.

Modernes Naturschutzmanagement wird nicht mehr als „Inselpolitik“ betrieben, die hier und da ein Schutzgebiet ausweist und sich ansonsten um Zusammenhänge wie Vernetzungen von Biotopen und Strukturen, Ausbreitungs- und Ökosystembiologie nicht kümmert, sondern erfordert ganzheitliche Konzepte mit klaren Zielformulierungen. So lauten zwei der acht Grundsätze des Naturschutzrates Hamburg: „Naturschutz – vernetzte Lebensräume für alle“ und „Naturschutz – nicht ohne Konzept“. Bereits vor Jahren hat die Vorstellung eines „ökosystemaren Ansatzes“ in das internationale Naturschutz- und Ressourcenmanagement Eingang gefunden. Kommt diese auch in Hamburg und im Bezirk Mitte an? Der Entwicklungsraum Billstedt-Horn liegt räumlich u.a. zwischen bedeutsamen Naturschutzgebieten im Südosten und Nordosten Hamburgs. Welche Überlegungen leiten sich daraus für das Entwicklungskonzept ab?

Kritikwürdig ist auch, dass in einem im Februar 2009 neu aufgelegten Taschenbuch der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt „Hamburgs Grün zwischen Tradition und Trends – Streifzüge durch Parks und Naturlandschaften“ nicht eine der bedeutenderen Grünflächen des Bereiches Billstedt-Horn mit deren Bedeutung für seltenere Arten Erwähnung findet, während selbst künstliche, neu angelegte Grünstil-Fragmente wie die in der HafenCity ausdrücklich unter „urbane Parks und Plätze“ dargestellt sind. Gibt das einen Hinweis darauf, welche Bedeutung Planer Grünzonen wie dem Öjendorfer Park oder dem Waldpark Steinfurth für Naturhaushalt und Biovielfalt beimessen?

Ein ausdrückliches Gegenbeispiel entsteht im Hamburger Westen, wo für das Projekt „Regionalpark Rissen-Sülldorfer Feldmark / Wedeler Au“ ausdrücklich u. a. „Biotopaufwertung, Biotopverbund, Kulturlandschaftspflege“ übergeordnete Schwerpunktthemen in den Handlungszielen darstellen.

Städte als Zentren biologischer Vielfalt

Städte erlangen durch die globale Urbanisierung eine grundlegende Bedeutung für Nachhaltigkeitsziele. Sie verursachen nicht nur ¾ der CO2-Emissionen und verbrauchen 80% der globalen Ressourcen, sondern stellen heute aus verschiedenen Gründen interessanterweise auch oft Zentren biologischer Vielfalt bei biologischer Entwertung ihres Umlandes dar. Hamburg gehört zu solchen Artenzentren. Stadtentwicklung sollte diese Bedeutung aufgreifen und in Entwicklungskonzepte integrieren.

Daher sollte das Entwicklungskonzept Billstedt-Horn hinsichtlich der erwähnten Zusammenhänge bearbeitet werden.

Rudolf Sergel

Der Autor ist Biologe und Mitglied des Ausschusses für Verkehr und Umwelt der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte

DIE IMMOBILIENPROFIS
ÜBER 90 JAHRE
GABRIEL & SOHN
gegründet 1912
SCHLEMMBACH & EULENSTEIN IMMOBILIEN GMBH
ivd
HAUS- UND GRUNDSTÜCKSMAKLER
VERWALTUNGEN - BEWERTUNGEN
Tel. 040-711 861-0 Tel. 040-897 082-0
Wir kennen den Käufer für Ihre Immobilien!
Tragen Sie sich mit Veränderungsgedanken? Und wünschen eine professionelle Vermarktung Ihrer Immobilie?
Profitieren Sie von unserem Fachwissen. Verwaltung Ihrer Immobilie: Ob Zinshaus, Wohnungseigentümergemeinschaft oder Gewerbefläche.
Wir lösen gern mit Kompetenz Ihre Verwaltungsprobleme!
Rufen Sie uns an und vereinbaren ein unverbindliches Beratungsgespräch unter:
Tel. 040-711 861-0 oder
info@schlembach-eulenstein.de

Ford
RÜTZ AUTOHAUS GmbH
...einmalig in Hamburg
• Reparaturen
• Reifen
• Verkauf
• Tuning
Hermannstal 123 · 22119 Hamburg
Tel. 733 20 2-0 · Fax 733 20 233
www.AutohausRuetz.de
RÜTZ REIFEN Ihr Reifen Profi
Ihr Tuning Profi RÜTZ RACING

Stadtteil-Initiative zu Plänen für „Wasserkunst Kaltehofe“:

HWO kritisiert Deich-Öffnung für Kfz-Verkehr

Mit Enttäuschung und Kritik nimmt die Rothenburgsorter Stadtteil-Initiative „Hamburgs Wilder Osten“ (HWO) die jetzt von Studio Andreas Heller und Hamburg Wasser vorgestellte Planung für die „Wasserkunst Kaltehofe“ auf.

Die Initiative kritisiert insbesondere die angekündigte Öffnung des Kaltehofe Hauptdeichs für Autos und Busse. Die autofreie Deichstraße, die intensiv von Radfahrern, Skatern und Spaziergängern genutzt wird soll auf einem Kilometer Länge als Zufahrt zu einem gro-

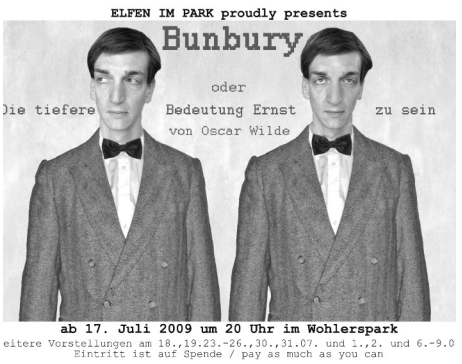
ßen Parkplatz im Zentrum des Geländes ausgebaut werden. „Die Nutzung der Straße für den Autoverkehr ist ein klarer Verstoß gegen die Beschlüsse des „Agenda-21 Prozesses Kaltehofe“ aus dem Jahr 2005“, erinnert Knud Siggelkow (48) von HWO, „eine der ausdrücklichen Festlegungen für zukünftige Projekte auf der Halbinsel war damals „Keine Öffnung des Kaltehofe Hauptdeichs für Kfz“.
In einem so genannten Agenda-21 Prozess hatte von Februar 2004 bis Juli 2005 ein Planungskreis von Anwohnern, Unternehmen, Eigentümern, Behörden und Vereinen im Konsensverfahren die Grundlinien für die zukünftige Entwicklung Kaltehofes erarbeitet.

„In diesem Beteiligungsverfahren war es für HWO und viele andere Teilnehmer ein entscheidender Punkt, dass der Autoverkehr weiterhin aus Kaltehofe herausgehalten wird“, erklärt Siggelkow, „und nun fällt den Parkplanern nichts anderes ein, als ein autogerechtes Veranstaltungszentrum. Das ist ein Armutszeugnis - und eine ärgerliche Missachtung des ehrenamtlichen Engagements aller Mitwirkenden.“ Jeder motorisierte Verkehr auf Kaltehofe würde das besondere Flair und den Erholungswert des Ortes unwiederbringlich zerstören. Eine Erschließung der Museums- und Veranstaltungsgebäude sollte mit etwas Phantasie auch in umweltverträglicher Weise möglich sein. Entsprechende Vorschläge hat das Büro Andreas Heller nicht aufgegriffen.

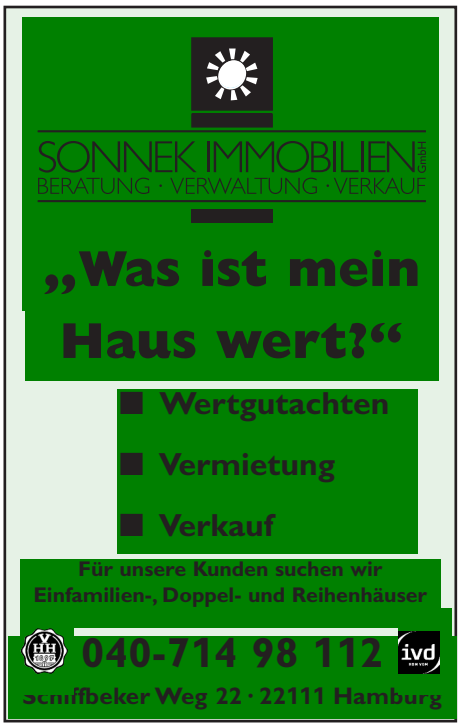
ELFEN IM PARK

Saison im Wohlerspark (Altona) beginnt.

In diesem Jahr empfängt Sie das Ensemble bei High Tea und Gurkensandwich zu einer Landpartie der besonderen Art mit:
„Bunbury oder Die tiefere Bedeutung Ernst zu sein“ eine triviale Kom ödie für ernsthafte Leute von Oscar Wilde
Vorstellungstermine: 18., 19., 23.-26., 30. und 31. Juli, sowie 1.,2., und 6.-9. August 2009, Beginn immer 20 Uhr im Wohlerspark (Wohlersallee / Thadenstrasse)
Der Eintritt ist wie immer auf Spende / Pay as much as you can



Und worum gehts?
Wenn Landei Jack Worthing sich als angeblicher Lebemann ins Londoner Nachtleben stürzt, so tut er das vorsichtshalber unter dem Namen seines erfundenen Bruders Ernst. Auch Algernon Moncrieff hat immer ein Alibi für seine Landpartien, die ihn vor den allzu eintönigen gesellschaftlichen Verpflichtungen bewahren: Seinen nicht existierenden kränkelnden Freund Bunbury. Doch, es ist der Fluch der Männerwelt, kaum kommen Frauen ins Spiel da kommt das so geliebte Doppelleben der beiden erheblich ins wanken. Denn was tun wenn ausgerechnet der Name Ernst bei den Auserwählten eine derart betörende Wirkung hat, dass sie nie einen Mann mit anderem Namen zu ehelichen bereit wären? Und was, wenn der gerade für tot erklärte falsche Bruder Ernst plötzlich in der Tür steht und nun zwei falsche Ernsts um die Gunst der romantischen jungen Damen buhlen? Dann muss das „bunburisieren“ rasch ein Ende haben und der Autor muss unter Beweis stellen, dass er in der Lage ist aus Zutaten wie einer alten Reisetasche, einem Findelkind und einem unveröffentlichten Manuskript ein



Happy End zu zimmern, das sich gewaschen hat. Tut er!
Unter der Regie von Gabriele Erler spielen: Christian Eldagsen, Julia Heinemann, Tom Keidel, Jose Montana, William Parton, Marion Gretchen Schmitz, Janika Thomas und Nicol Wolf. Es musiziert das Salonorchester mit Bernd Butz, Hanno Janssen und Hans-Jürgen Ossmers.
www.elfenimpark.de

Naturschutz im Billstedt-Center

NABU lädt im Juli zu einer Ausstellung und zu Kinderaktionen ein

Der NABU präsentiert vom 20. bis 25. Juli 2009 im Billstedt-Center eine Ausstellung über den Naturschutz in Hamburg sowie über den Eisvogel, Vogel des Jahres 2009. Außerdem können sich die Center-Besucher an einem Stand über die Arbeit des NABU informieren. Die Ausstellung wird ergänzt durch Aktivitäten für Kinder und Jugendliche.
In der Ausstellung bietet der NABU einen umfassenden Einblick in seine betreuten Gebiete, seine Projekte und Ziele sowie in das Leben des Eisvogels. Attraktive Fotos von Hamburger Landschaften, von heimischen Tieren und Pflanzen sowie vom Vogel des Jahres 2009 laden zum Verweilen ein. Informative und unterhaltsame Texte machen einen

Aufenthalt in der Ausstellung zu einem kurzweiligen Exkurs in den Naturschutz. Wer hat, kann natürlich seine konkreten Fragen zum Naturschutz mitbringen. Die kompetenten Mitarbeiter des NABU beantworten sie gerne an ihrem Stand. Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, mit dem NABU während der Ausstellungszeit täglich von 14 bis 17 Uhr Tiere und Pflanzen zu malen und zu basteln. Die Ausstellung ist im Billstedt-Center, Möllner Landstraße 3, vom 20. bis 25. Juli 2009 zu sehen. Öffnungszeiten: Mo bis Sa 9.30 bis 20 Uhr. Weitere Ausstellungen und Führungen gibt es unter www.NABU-Hamburg.de

Mein Freund der Baum

Dienstag 28. Juli 2009 - 10°° und 14°° Uhr.

Gartenwissen-Führung für Kinder – Ferienprogramm

Bei dieser Führung lernen Kinder die Bäume aus Ihrer Umgebung kennen und dürfen ihre Fragen stellen. Zum Beispiel: Wie trinken Bäume und wo bleiben sie mit dem vielen Wasser? Warum wachsen Bäume nicht in den Himmel? Wie alt können die knorrigen Gesellen werden? Wie kann man die vielen Bäume unterscheiden? Möchtest Du Deine Fragen stellen oder einfach nur eine Menge über Bäume erfahren?

Dann melde Dich zu dieser Führung an. Deine Eltern darfst Du gern mitbringen:-)

Die Veranstaltung findet am Dienstag, dem 28. Juli 2009 um 10:00 Uhr im Freiland des Botanischen Sondergartens statt. (Bei Regenwetter im Gewächshaus).

Eine Wiederholung der Führung findet am gleichen Tag um 14:00 Uhr statt.

Botanischer Sondergarten Wandsbek
Telefon: 693 97 34 Fax: 427 905 359
helge.masch@wandsbek.hamburg.de
www.botanischer-sondergarten.hamburg.de

StadtRad: Ein Beitrag zum Klimaschutz?

NABU zur Einführung des neuen Fahrradverleihsystems:

Jetzt muss das Hamburger Radwegenetz saniert und ausgebaut werden! Der NABU begrüßt die Inbetriebnahme des neuen StadtRad-Verleihsystems. Nun müsse dringend auch die Nutzung von Fahrrädern durch die Verbesserung des Radwege- und Radspurennetzes gefördert werden, so der Umweltverband.

„Wir freuen uns über das neue Angebot und hoffen darauf, dass jetzt mehr Menschen ihr Auto stehen lassen und auf umweltfreundliche Verkehrsmittel umsteigen“ erklärt Alexander Porschke, Zweiter Vorsitzender des NABU Hamburg. „Es kann aber nur dann einen Beitrag zu einer umwelt- und klimafreundlichen Stadt leisten, wenn es tatsächlich zur Vermeidung von Autoverkehr führt.“ Wenn das Verleihsystem intensiv genutzt werden solle, müsse die Stadt nun umgehend mit der Sanierung und mit dem Ausbau des bestehenden Radwegenetzes beginnen. „Nur so bleibt die im Koalitionsvertrag angestrebte Verdoppelung des Fahrradanteils am Verkehr nicht nur ein frommer Wunsch“, so Porschke.

Richtige Ernährung schützt vor Gichtanfall

Der Sommer steht vor der Tür, die Grillsaison bricht an. Grund genug, sich einmal Gedanken zur sogenannten Gicht zu machen. Gicht kann sowohl als vererbbare, chronisch verlaufende Erkrankung auftreten als auch als Folgeerkrankung, beispielsweise bei Nierenfunktionsstörungen oder nach einer Chemotherapie. Sie wird durch einen erhöhten Harnsäurespiegel ausgelöst, der wiederum mit der Ernährung beeinflusst werden kann. Ist der Harnsäurespiegel im Blut nur leicht erhöht, lässt sich durch weitgehenden Verzicht auf purinreiche Nahrung eventuell sogar eine medikamentöse Behandlung vermeiden. Purin ist ein Stoff, der mit der Nahrung aufgenommen wird, und zu Harnsäure umgewandelt wird. Zu den purinreichsten Nahrungsmitteln zählen Fleisch, Wurst, Innereien wie Leber oder Niere, einige Fischarten wie Heringe, Makrelen oder Ölsardinen, Schalen- und Krustentiere wie Hummer, Sojaprodukte und einige Gemüsearten, darunter Rosenkohl, Linsen, Erbsen oder weiße Bohnen.

Gichtpatienten sollten pro Woche maximal vier Portionen Fleisch oder Wurst (jeweils 100 Gramm) zu sich nehmen, auf fette Fischsorten und Innereien besser ganz verzichten und Hülsenfrüchte nur ein- bis zweimal im Monat auf den Speiseplan setzen. Wichtig ist beim Grillen die beliebten stark durchwachsenen Fleischstücke wie z.B Schweinenakken oder –bauch zu meiden. Auch mageres Fleisch ist durchaus sehr schmackhaft und deftig, sofern man es vorher gut mariniert. Als leckere Alternativen auf dem Grill sind aber auch viele Gemüsesorten zu erwähnen. Geflügel ist erlaubt, allerdings nur dann, wenn die Haut vor dem Verzehr entfernt wurde, da diese sehr purinhaltig ist. Auf sehr fette Lebensmittel, wie Pommes Frites, Käse mit hohem Fettgehalt oder Majonäse und auch Alkohol sollte ganz verzichtet werden. Empfehlenswert hingegen sind Eier und Milchprodukte, um den Körper mit Eiweiß zu versorgen. Von den Obst- und Gemüsesorten können die meisten verzehrt werden, jedoch muss man bei fructosereichem Obst, wie Äpfeln, Orangen oder entsprechenden Säften vorsichtig sein. Denn nach neuen Erkenntnissen kann auch der Fruchtzucker den Harnsäurespiegel ansteigen lassen. Zurückhaltung ist bei allen Süßgetränken geboten, die mit Fructose gesüßt sind. Nach einer Studio erhöht bereits ein gesüßtes Getränk pro Tag das Gichtrisiko um 45 Prozent, zwei sogar um 85 Prozent. Erlaubt sind hingegen Mineralwässer, besonders solche, die ausgleichend auf den Säure-Basen-Haushalt wirken, sowie Kaffee und Tee in Maßen.

Übrigens: Wer einen Tag über die Stränge schlägt, kann dies innerhalb einer laufenden Woche durch eine geringere Purinaufnahme wieder ausgleichen.

© Dr. Jochen Walter

Redaktionsschluss

für

Ausgabe 5/09:

29. 8. 2009

Die Seite für unsere Leser

„Welche Straße ist hier abgebildet und wann entstand das Foto?“

fragt DER BILLSTEDTER.
Als die Fotografie entstand, waren Peitschenlampen und Asphalt noch kein selbstverständlicher Bestandteil des Straßenbildes…
Wenn Sie es wissen – oder es glauben zu wissen – schreiben, mailen oder faxen Sie Ihre Antwort an die **Redaktion** (NICHT an die Geschäftsstelle!).
Die Verbindungsdaten finden Sie im Impressum auf Seite 2.
Vielleicht haben Sie besondere Erinnerungen an diesen Ort? Teilen Sie uns Ihre Gedanken mit – es kann ein wichtiger Puzzlestein in der Geschichte Billstedts sein.
Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los.
Der Gewinner erhält einen **Waren-Gutschein in Höhe von 25 €** der Firma Stöck & Sohn, Billwerder Billdeich 36a.

Viel Erfolg wünscht DerBi!

Die richtige Lösung zu unserer Leserfrage aus der Mai-Ausgabe war:
Die Einmündung Schiffbeker Schanze/Spökelbarg im Jahr 1962.
Gewusst haben es gleich zwei Mitglieder des Bürgervereins, und da die Einsendungen fast zeitgleich erfolgten, verzichtete die Redaktion auf eine Verlosung:
Der Preis geht somit je zur Hälfte an Frau **Martina Hamester** und Herrn **Klaus Vocke**.
Ihr Gutschein ist diese Gewinnermitteilung!

Foto: Helmut Blum

Individuell · kompetent
zuverlässig
Classen
Raumausstatter
- Gardinenservice
- Dekorationsanfertigung
- Polsterarbeiten
- Polstermöbel auch für Ältere
- Bodenbeläge aller Art

Polstern
Dekorieren
Bodenlegen
Rollos/ Markisen

Classen Raumausstatter
Schiffbeker Weg 110
22119 Hamburg
Tel.: 731 46 34
Fax 732 78 42

PERSÖNLICH, KOMPETENT, FREUNDLICH UND PREISWERT!

DR. WALTERS
MARKT · APOTHEKE
MÖLLNER LANDSTR. 26
(D) 22111 HAMBURG
RUF: (040) 732 34 44
FAX: (040) 732 06 66
info@dr-walters-apotheke.de

- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Bandagen
- Hilfsmittel für Bad, WC und Haushalt
- Homöopathie, Biochemie
- Verleih von Milchpumpen und Inhalatoren
- Mutter&Kind, Dermatologische Kosmetik
- Internationale Arzneimittel
- Kostenloser Botendienst

24 h- Gesundheits-Hotline
0800 37 92 58 37
einfach kostenlos anrufen!

Dr. phil. nat. JOCHEN WALTER

Wunderschönes Elsass

23.08. - 28.08.2009 (6 Tage)

1. Tag: Anreise ins Elsass

Am Ende des heutigen Tages sind wir in der kleinsten Region Frankreichs, im Elsass, wo sich die bunten Fachwerkhäuser zwischen die markanten Weinberge und blauen Vogesengipfel schmiegen. Aus den liebevoll mit Geranien geschmückten Fenstern zieht der Duft von einzigartigen Gerichten, die mit einem Hauch von Fantasie, mit Gewürzen oder Schnaps aus Bierhefe zur Geltung gebracht werden.

Wir erreichen unser Hotel „ Les Remparts***“ in Kaysersberg. Die Stadt ist aus zwei Gründen bekannt geworden:

Einmal als Geburtsstadt von Albert Schweitzer, zum zweiten wegen seines großartig erhaltenen Stadtbildes.

2. Tag: Colmar – malerisches „Klein Venedig“

Mit einem Stadtführer besichtigen Sie Colmar, Hauptort des Oberelsasses, mit ihrer vorbildlich restaurierten Altstadt.

Wunderschöne Fachwerkhäuser wie das Pfisterhaus, das alte Zollhaus und das Arkadenhaus sind nur einige Beispiele wie auch das Unterlinden – Museum mit dem berühmten Isenheimer Altar von Mattthias Grünewald – weit über die Grenzen des Elsass bekannt.

Neben der denkmalgeschützten Altstadt ist das Viertel „Petit Venise“ einen Besuch wert. Nachmittags Freizeit in Colmar.

3. Tag: Elsässische Weinstraße – im Minizug durch die Weinberge- Einkehr beim Winzer

Entlang der Elsässischen Weinstraße und der pittoresken Dörfer. Die Straße führt Sie durch das Vogesenvorland, durch zahlreiche romantische, blumengeschmückte Weinorte. In Riquewihr mit völlig erhaltenem Ortsbild starten wir mit einem Minizug durch die malerischen Weinberge. Zum Abschluss sind wir bei einem ansässigen Winzer in einem Weinkeller zur Verkostung des wohlschmeckenden Rebensaftes.

4. Tag: Straßburg pur mit Bootsfahrt auf der Ill

Das grandiose Stadtbild wurde im Auf und Ab von allen Epochen geprägt. Rundgang durch das historische Zentrum. Die Stadt ist reich an Sehenswürdigkeiten, wie z.B. dem berühmten gotischen Münster, das Wahrzeichen der Stadt, dem Kammerzell, das schönste Bürgerhaus der Stadt. Besonders reizvoll ist das romantische Stadtviertel „ La Petite France“: fachwerkreiches Gerberviertel und Flaniermeile an der Ill. Wir starten mit dem Schiff am Palais Rohan und fahren bis ins Europaviertel.

5. Tag: Vogesen

Sie erreichen bei Bonhomme die Route des Cretes, die über den eindrucksvollsten Teil der Hochvogesen führt. Der Kammstrasse folgend gelangen Sie zum Col de la Schlucht, einem 1159 m hohen Bergpass. Zu beiden Seiten des Vogesenkamms gibt es zahlreiche Bergseen, die den landschaftlichen Reiz der Hochvogesen sogar noch erhöhen.

In dem charmanten Städtchen Gerardmer können Sie zur Mittagszeit in einem gemütlichen Gasthof ein Melkeressen, das typische Gericht der Bergbauern, einnehmen (Extra € 16,00). Vorbei am Hohneck und Le Markstein, einem aussichtsreichen Bergsattel, erreichen Sie den Grand Ballon, den mit 1423 m höchsten Vogesengipfel.

6. Tag: Heimreise

Leistungen: Reisepreis p. P. € 615,00, EZZ p .P. € 110,00

*Komfortbusreise, *Ausflugsprogramm(Änderungen im Ablauf möglich), *Begrüßungs-Piccolo im Bus, *5 x Hotelübernachtung, *5 x Frühstücksbufett, *5 x Abendessen im benachbarten Restaurant als 3 – Gang Menü, *Stadtführung Colmar, *Stadtführung Straßburg, *1 Tag Reiseleitung

Elsässische Weinstraße, *kommentierte Fahrt im Minizug durch die Weinberge ab Riquewihr, +Weinverkostung beim Winzer, *1 Tag Reiseleitung

Ausflug Vogesen, *inklusive Ortstaxe. Zuzüglich Reiserücktrittsversicherung € 17,90.

Anmeldung: Beim Zentralausschuss Hamburgischer Bürgervereine von 1886 r.V.

Tel.: 500 54 34 -10 oder beim Vicepräses Dieter Bork, Tel: 602 50 05.

Anmerkung: *20% Anzahlung sofort, Rest 20 Tage vor Beginn der Reise, *bei Storno wird die Anzahlung einbehalten, * Mindestteilnehmerzahl 30 Personen, ansonsten findet die Reise nicht statt.

洞庭 Dong-Ting

China-Restaurant

Wechselnder Mittagstisch ab € 5,80 (Di.-Fr.)
Seperater Raum für Festlichkeiten (bis 25 Personen)
Spezialität des Hauses Peking-Ente auf Vorbestellung
Jeden 1. Freitag/Samstag im Monat Büffet € 13,50

Öffnungszeiten:
Di – Fr 12.00 – 15.00, 17.30 – 23.00 Uhr
Sa, So und Feiertage 12.00 – 23.00 Uhr

Merkenstraße 41,
22117 Hamburg
Tel. 7 13 10 89
www.restaurant-dongting.de
Parkplätze vorhanden!

Ambulanter Pflegedienst
Renate Rauf

Oststeinbeker Weg 116
22117 Hamburg
☎ 040-714 98 054
Fax 040 - 713 70 426

Vertragspartner aller
Krankenkassen, Pflegekassen
und öffentlichen Kostenträger.

Wir achten die Würde des Menschen.

Strandgut

Mit jedem Schritt im Sand
weicht der Frust vergangener
Tage.

Algen, gemischt mit Muscheln
und Blütenblättern und einzelnen
Rosen
von der Flut an den Strand
gespült.

Die See soll die Asche bewahren.
Spült sie sie doch an Land zurück?

© Bärbel Niewöhner

Der Billstedter gibt Tipps… Bitte vormerken und teilnehmen

Termin	Zeit	Veranstaltung	Ort
Für die grau unterlegten Felder ist eine Voranmeldung notwendig !			
Mittwoch, 22. Juli	ab 9:30	**14. real-, junior cup in Oststeinbek** Anmelden können sich Jungen und Mädchen der Jahrgänge 1996 bis 1999 unter www.real.de oder im Service-Center des real-Marktes	real-Gelände kostenlos (Lichtbild ist mitzubringen)
Dienstag, 28. Juli	10:00 und 14:00	**Gartenwissen-Führung für Kinder — Ferienprogramm** Telefon: 693 97 34 **www.botanischer-sondergarten.hamburg.de**	Botanischer Sondergarten Wandsbek (Anmeldung erforderlich)
23.08. - 28.08.		**Wunderschönes Elsass** **Reisepreis** p. P. € 615,00, **EZZ** p .P. € 110,00 **Anmeldung:** Beim Zentralausschuss Hamburgischer Bürgervereine von 1886 r.V. , **Tel.: 500 54 34 -10** oder beim Vicepräses Dieter Bork, **Tel: 602 50 05**.	**Anmerkung:** *20% Anzahlung sofort, Rest 20 Tage vor Beginn der Reise, *bei Storno wird die Anzahlung einbehalten
Donnerstag, 20. August	19:30	AK "Kein Schlick in Billstedt" Wener Dantziger, ☎ 040 / 713 30 38 (jeden driten Donnerstag im Monat)	Gemeindehaus Kirch-steinbek
Sonnabend, 5. September	13:00 bis 17:00	Oststeinbeker Marktfest	Havighorst
Sonnabend, 12. September	15:00 bis 18:30	**Billefahrt** (mit der Barkasse vom Hamburger Hafen zur Glinder Au un toröch…)	Kajen Anmeldung: Telefon 7320770
Freitag, 18. September	ab 19 Uhr	**LichterKunst im Schleemer Park** (Picknick mitbringen…)	Schleemer Park zwischen Möllner Landstraße und Billstedter Hauptstraße
Mittwoch 23. September	16:00 bis 18:00	**Mal- und Zeichenkurs** über 7 Termine an der VHS-Billstedt Die Kursgebühr beträgt 60,- €	VHS Billstedt und Berge-dorf, Tel: 725 40 80
Donnerstag, 24. Septemberi	19:30	**Bürgertreff „WIR FÜR BILLSTEDT“** Nähere Informationen bei **Andreas Sonnek** Tel. 714 98 111	***Schrebers*** neben dem Kulturpalast im Wasserwerk
Sonnabend, 26. September	11:00	**3. Fahrradtour des Bürgervereins** über ca. 20 bis 30 Kilometer	KulturPalast
Sonntag, 27. September		Bundestagswahl	
Sonnabend, 17. Oktober	ab 19:00	**Herbstball**	Hotel Panorama
Dienstag, 3. November	19:00	**Plattdeutscher Abend** mit Gerd Spiekermann	Hotel Panorama

Nächster Bürgertreff

der Initiative
„WIR FÜR BILLSTEDT"
am Donnerstag, 24. Sept. 2009
19.30 Uhr im Schrebers
neben dem Kulturpalast
im Wasserwerk

Nähere Informationen
bei **Andreas Sonnek**
Tel. 714 98 111

Geburtstage

Diese Mitglieder des Bürgervereins feiern Geburtstag.
Wir wünschen gute Gesundheit und viel Freude im kommenden Lebensjahr

Heidemarie	Kebe	1	8	Betty	Pentrak	22	8	Monika	Kothe	12	9
Siegfried	Krebs	2	8	Ursula	Lau	25	8	Rudi	Boeck	13	9
Claus	Kahl	5	8	Egon	Ahlf	27	8	Karl	Kuhla	13	9
Klaus	Kebe	6	8	Ilcin	Joseph	27	8	Dagmar	Ackermann	13	9
Hans	Krohn	8	8	Traute	Malek	29	8	Siegrid	Oettinger	07.	9
Erika	Blum	8	8	Ingrid	Brasch	29	8	Peter Uwe	Classen	15	9
Horst	Burmeister	10	8		Sep 09			Irmi	Kassner	17	9
Else	Meier	13	8	Ernst	Bartels	1	9	Dieter	Flato	17	9
Thea	Kohnert	13	8	Harry	Malek	3	9	Angelika	Kluge	18	9
Hans-Peter	Mohr	15	8	Gerhard	Tolzien	3	9	Tuula	Schewe	18	9
Elisabeth	Osterburg	17	8	Elke	Stahl	3	9	Gisela	Lüders	20	9
Günter	Harringer	19	8	Friedrich Karl	Keitzel	4	9	Dieter	Pape	21	9
Heinz	Kluge	20	8	Klaus	Behn	6	9	Jürgen	Poley	24	9
Elke	Schulenburg	20	8	Hanna	Petersen	6	9	Dr. Heinz	Thomas	25	9
Bernd P.	Holst	21	8	Helma	Schultz	9	9	Hermann	Jeberien	28	9

THEEL
Orthopädie-Schuhtechnik

Individuelle Betreuung schafft Vertrauen!

Unsere Leistungen:

- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagen nach Maß und Gipsabdruck
- Medizinische Kompressionsstrümpfe
- Elektr. Fußbelastungsmessung
- Bandagen
- Orthopädische Zurichtung an allen Schuhen
- Maßschuhe aller Art
- Schuhreparatur
- Diabetes Versorgung
- FINN-COMFORT Bequemschuhe
- MBT-Schuhe

Oststeinbeker Weg 65 • 22117 Hamburg • Tel. 040 / 713 87 87

Glaserei Ludewig GmbH

Meisterbetrieb seit über 110 Jahren

Bildereinrahmung
vom Fachmann
☆
über 200 Holzrahmenmuster
☆
Fertigung in eigener Werkstatt
☆
Beratung vor Ort
Hol-/Bringservice
☆
Musterecken zur Ansicht
für Zuhause

Hertelstieg 2 · 22111 Hamburg
Telefon 040/731 37 59 · Fax 040/733 89 01
Mobil 0171/577 65 53

Theaterkasse-Billstedt.de
Karten für alle Hamburger Veranstaltungen

Ohnsorg Theater, Engelsaal, Staatsoper, Theater Oststeinbek, St. Pauli Theater, Thalia, Schmidts Tivoli, Haus im Park, Altonaer Theater, CCH, Laeiszhalle, usw.

Billstedter–Reisedienst.de
Flug – Schiffs – Bus - Autoreisen

22119 Hamburg - Schiffbeker Weg 74 -- Tel.-7314489

!!! Sofort Bargeld !!!
Wir kaufen Ihr Gold, Zahngold - Bruchgold - Altgold

!!! Wir zahlen höchste Preise !!!

Jurinke • fachlich kompetent

Bei Photo Paruschke, Möllner Landstr. 27 (gegenüb. Billstedt Center)
An den Wochenmarkttagen Dienstag 9-13 + Freitag 9-18 Uhr

Gemeinsam das Beste erreichen!

IfP Initiative für Pflege zu Hause GmbH
Morsumer Weg 12 • 22117 Hamburg

TEL. 713 59 31 – 24 Std. erreichbar

Ihr ambulanter Pflegedienst
im Osten von Hamburg - SEIT 1989 -

Vertragspartner aller Krankenkassen, Pflegekassen und Sozialämter

Fischbratküche

HAIFISCH - SEPP

Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 6-17 Uhr, Fr.: 6-18 Uhr und Sa.: 7-15 Uhr

Frühstücksangebot ab 6 - 11 Uhr
2 halbe belegte Brötchen (Fleisch-, Käse-, Wurst-, Eibelag)
1 Becher Kaffee **€ 3,00**

Glinder Str. 1
22117 Hamburg
Tel. 040 / 71 00 97 50

Auf dem Fegro-Gelände
Für Jedermann zugänglich, kein Einkaufsausweis notwendig!

Täglich frische Fischgerichte
- Kutterscholle
- Seelachs
- Bratheringe
- Heringe
- Backfisch
- Brataal

Sommergarten
überdachte Kundenparkplätze

GARTENDIENST TREISCH
GMBH

Fachbetrieb für Baumpflege und Baumsanierung

Neuanlage und Pflege von
Gärten und Grünanlagen
Einzäunungen aller Art
Betonpflaster und Plattenlegen
Baumfällen - Rodungen

Mattkamp 27 • 22117 Hamburg
Tel. (040) 712 74 08 • Fax (040) 712 74 04